



Ehrungen bei der Germania (v. l.): Wolfram Arnold, Christel Weidner, Horst Fessele, Ursula Fessele, Mechthilde Schler, Helmut Schmidt, Kurt Simon, Reinhold Wörms. Bild: Sigg Offen

„Der Kitt unserer Gesellschaft“

NECKARAU: Viel Lob für die Sängerkirche und ihren Vorsitzenden

Eine Jubilarehrung gibt es bei der Sängerkirche Germania 1879 Mannheim-Neckarau jedes Jahr. Doch diesmal war sie etwas ganz Besonderes: Es war die letzte öffentliche Großveranstaltung, bevor der langjährige Vorsitzende Reinhold Wörms im kommenden Frühjahr die Führung des Vereins weitergeben wird. Doch mit seinem Stellvertreter Wolfram Arnold, Sohn des verstorbenen Ehrenvorsitzenden Erwin Arnold, steht ein qualifizierter Kandidat für die Nachfolge bereit.

Um dem scheidenden Vorsitzenden die Referenz zu erweisen und dem designierten für seine schwere Aufgabe den Rücken zu stärken, war eine für eine Jubilarehrung ungewöhnlich große Zahl Prominenter in den Gemeindesaal der evangelischen Lukaskirche auf den Almenhof gekommen. Allen voran Bundestagsabgeordneter Lothar Mark, Landtagsabgeordneter Klaus Dieter Reichardt, Kulturbürgermeister Dr. Peter Kurz, Pfarrerin Almut Hundhausen-Hübsch und Altstadtträtin Gertrud Lang.

In seinem Grußwort dankte Bürgermeister Dr. Kurz der Sängerkirche Germania für

ten zum 100. Jubiläum des Vereins vor zwei Jahren und seither noch näher kennengelernt. Ich bin beeindruckt, in welcher Art und Weise er diesen Verein führt und repräsentiert, und wünsche dem designierten Nachfolger, dass es ihm ebenso gelingt.“

Danach galt es, die diesjährigen Jubilare zu ehren. An ihrer Spitze standen für 25 Jahre Kurt Simon sowie für 15 Jahre Ursula und Horst Fessele, Mechthilde Schler und Helmut Schmidt. Pavla und Thomas Jambor, das Wirts-Ehepaar des Vereinslokals „Zur Axt“, die ebenfalls seit 15 Jahren Mitglieder der Sängerkirche Germania sind, konnten leider nicht anwesend sein; Vorweihnachtszeit ist eben gerade in diesem renommierten Gasthaus „Großkampfezeit“. Ein herzlicher Glückwunsch galt außerdem dem zweitältesten Vereinsmitglied Paul Hofmann, der kurz zuvor seinen 90. Geburtstag gefeiert hatte.

A propos Geburtstag: Glückwünsche und Dank galten auch dem Chorleiter Volker Schneider, der am Tag zuvor 60 Jahre alt geworden war. Gefeiert hatte er dies im Rahmen eines Benefizkonzertes in der

M
M
29.
12.
06